

Sitzungsvorlage Bau-, Grundstücks- und Umweltausschuss öffentlich
am 12.03.2024
Vorlagen-Nr.: 3/021/2024

Berichterstatter: Pfau, Melanie

Betreff: Sanierung Haus B; Fassadenfarbe

Sachverhaltsdarstellung:

Beim vergangenen Denkmalsprechtag am 29.02.2024 wurde die zukünftige Fassadenfarbe des Haus B besprochen.

Neben der bisherigen „ockergelben“ Farbe wurde auch die „bleiweiße“ Farbgebung aus dem historischen Bericht vom Juli 2021 von Herrn Holger Wilcke besprochen. Diese damalige Fassadenfarbe „Bleiweiß“ war von der Antike bis ins mittlere 19. Jahrhundert hinein in Gebrauch. Auch das Landesamt für Denkmalpflege, vertreten durch Frau Geib, kann sich die „bleiweiße“ historische Farbgebung sehr gut vorstellen.

Inhalt des Vorort-Termins soll also nun die Entscheidung zwischen der „ockergelben“ Fassade mit dunkelbraunem Fachwerk sein, oder aber die „bleiweiße“ Fassade mit dezentem Fachwerk (ähnlich dem aktuellen Bestand).

Zur Farbgebung der Fenster ist zu sagen, dass diese bereits durch das Architekturbüro ohne weitere Abstimmung mit der Stadtverwaltung farbig angelegt wurden. Diese sind in den unteren Geschossen in einem helleren Grauton angelegt und im Dachgeschoss im Bereich des Fachwerkes in einem dunklen Branton. Auch die Fensterläden sind bereits in einem Grauton angelegt.

Haushaltsrechtliche Vermerke:
keine

Vorschlag zum
Beschluss:

Die Fassade des Haus B wird in der vom Bauausschuss an Ort und Stelle favorisierten Farbton xxxxxxxx gestrichen.

Sollte es sich bei der gewählten Fassadenfarbe um den „bleiweißen“ Farbton handeln, wird von Seiten des Stadtbauamtes angeregt die grauen Fensterrahmen farblich abzusetzen, um ein Verschwimmen der Fenster innerhalb der Sandsteinfassung und der Fassade zu vermeiden. Auch ist darüber nachzudenken die Fensterläden dann in einem „freundlichen“ Farbton anzulegen.